



Paulsörter (1924), Foto: Röttger

## PAULSÖRTER

021

Das heutige Paulsörter ist ein Relikt der dörflichen Struktur der südlichen Altstadt, äußerlich geprägt von Fachwerk- und verputzten Ackerbürgerhäusern, Werkstätten und Läden. Das ehem. Kleine-Leute-Viertel mit seiner eigenwilligen Straßenführung besitzt noch vier typische Fachwerkbauten aus der Mitte des **18. Jahrhunderts**.

Das einhundert Jahre jüngere Haus Nr. 8 hebt sich durch den aufwendigen Wandverputz von den Nachbargebäuden ab. Über drei Generationen unterhielt die Familie Ochs im Haus Nummer 22 eines der ersten Fuhrunternehmen Recklinghausens.

Nachweislich wohnten in dieser Nachbarschaft auch die städtischen Nachtwächter und Kuhhirten, die bis Ende des **19. Jahrhunderts** das Milchvieh durch das nahe gelegene Viehtor auf die Gemeinheitsweide im Vorderbruch trieben.